

Protokoll der StuPa-Sitzung am 17.11.11

Anwesende: Marco, Benny, Dorothée, Marc, Patrick S., Claudio, Annika, Nina, Susann, Max, Liridon, Lisa J., Nora, Moritz (ab 19 Uhr)

Protokoll: Nora

Anliegen Annika: Südkurier hat in einem Artikel über die Demonstration „Wir fahren schwarz“ berichtet und in dem Zusammenhang den AStA zitiert/von ihm eine Meinung veröffentlicht, statt vom U-AStA → Problem, dass es so wirkt, als ob wir uns politisch geäußert hätten.

Hat Moritz als Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit mit dem Südkurier geredet? Wer war dafür zuständig?

Vorschlag, dass Moritz nächste StuPa-Sitzung eingeladen wird, um Problem zu klären.

Konflikt darüber, wer generell für Pressemitteilungen verantwortlich ist: StuPa-Mitglieder oder Pressereferent?

Offizieller Sitzungsbeginn

TO:

TOP 1 Begrüßung, Beschluss des letzten Protokolls

TOP 2: Demo gegen Rechts: "Faschismus kannst Du knicken - bunte Vielfalt gegen braune Einfalt"

TOP 3: Wintergarten

TOP 4: Bürgerbeteiligung Mobilität Konstanz

TOP 5: Deutschlandstipendium, Bericht von FSK: weiteres Vorgehen

TOP 6: Arbeitskreis einrichten: Kompetenzen FSK-StuPa

TOP 7: Rückmeldung Aktionswoche des Gleichstellungsreferats, Antrag VV

TOP 8: AStA-Homepage

TOP 9: Konstanzer Erklärung bzgl. Zivilklausel

TOP 10: Umsetzung Antrag Grün & Schnitzel

TOP 11: Veranstaltung S 21

TOP 12: Parkgebühren

TOP 1 Begrüßung, Beschluss des letzten Protokolls

- Beschlussfähigkeit des Stupas nicht klar: 10 Anwesende; Wer ist inaktiv? Olga, Jan → Heutige Sitzung ist nicht beschlussfähig; nur Themen werden besprochen, für die wir nicht beschlussfähig sein müssen, bzw. nur Einholung eines Stimmungsbild
- Beschluss des Protokolls von letzter Sitzung nicht möglich, Verschiebung auf nächste Sitzung

TOP 2: Demo gegen Rechts: "Faschismus kannst Du knicken - bunte Vielfalt gegen braune Einfalt"

- Doro: Jusos möchten an Demo gegen Rechts teilnehmen; Hintergrund: „Döner-Morde“; Schirmherr: Rektor Uni Konstanz
→ Frage, ob U-AStA Demo unterstützen möchte, außerdem Aufforderung an AStA, eine Ankündigung über Studi-Verteiler zu schicken
- Einwand Nina: AStA sollte sich nicht in solchen politischen Themen äußern, und generell zu keiner Demo aufrufen

- Demo gegen Rechts aber gesellschaftlich relevantes Thema
- Problem, dass kein Referat für dieses Thema vorhanden ist, es also eine Abstimmung geben muss, ob wir daran teilnehmen möchten → Über doodle soll Problem gelöst werden, ob U-AStA Aktion unterstützen möchte (Doro schickt doodle), danach kann Ankündigung über Studi-Verteiler geschickt werden

Einschub: Gegen 19 Uhr erscheint Moritz, Stupa ist beschlussfähig → keine Abstimmung über doodle, sondern die wenigen Minuten, in denen wir beschlussfähig sind, sollten zur Abstimmung ausgenutzt werden

- **Abstimmung über Teilnahme der Studierendenvertretung bei Demo gegen Rechts**, bzw. Aufforderung an Studierendenschaft, daran teilzunehmen:
„Der U-AStA der Universität Konstanz unterstützt die Forderungen der Demo gegen Rechtsextremismus und ruft die Studierenden dazu auf, sich an der Demo zu beteiligen“
- **Einstimmig dafür**

TOP 3: Wintergarten

- Doro: Idee, die bei Klausurtagung entstanden ist: Werbung für AStA machen, Studi-Vertretung soll Studis näher gebracht werden, indem ein „Wintergarten“ im Foyer organisiert wird: Glühwein verkaufen, einzelne Referate können sich an Stellwänden vorstellen, „Wunschbaum: Was erwartet ihr von einer Studi-Vertretung?“
- Hintergrund: Viele Studis wissen nicht, wie AStA aufgebaut ist, was für Aufgaben gemacht werden, Präsenz zeigen, würde dieses Problem lösen
- Überlegung, mit FSK zusammenzuarbeiten, da wir eine gemeinsame Vertretung der Studierenden sind
- Philipp Krauspe möchte im Weihnachtskostüm durch die Mensa laufen und Studis auf Wintergarten aufmerksam machen
- Susi: Möglich, ob Streitigkeit über Kompetenzverteilung FSK und Stupa vorher geklärt werden kann? Aber: Problem ist so komplex, dass sich Studis für genaue Kompetenzverteilung nicht interessiert
- AStA möchte wieder Kalender erstellen, dort könnte man ihn dann verteilen
- Möglicher Termin: Dienstag, 6. Dezember (evtl. auch noch Mittwoch und Donnerstag)

TOP 4: Bürgerbeteiligung Mobilität Konstanz

- Benny: AStA ist eingeladen, an Auftaktveranstaltung „Masterplan Mobilität 2020“ teilzunehmen; Wer möchte entsendet werden? Anmeldetermin bis gestern, 16.11.11
- Benny möchte teilnehmen, keine Einwände; weitere Interessierte können sich bei ihm melden, bzw. sich direkt anmelden

TOP 5: Deutschlandstipendium, Bericht von FSK: weiteres Vorgehen

- Susi: Problem, dass noch nicht alle Fachschaften rückgesprochen haben, was ihre Entscheidung bzgl. Deutschlandstipendium ist, daher kein Bericht FSK möglich
- Claudio: Letzte Sitzung des FSK entstand eine hitzige Diskussion, sowie ein Kompetenzstreit → Hintergrund: Politische Äußerungen stehen dem Stupa zu, Besetzung von universitären Gremien steht jedoch dem FSK zu; FSK möchte VertreterInnen entsenden, obwohl politischer Entschluss vom Stupa ein Anderer war

- Annika: Nächsten Mittwoch werden im Senat VertreterInnen entsandt; da wir /FSK noch niemanden vorgeschlagen haben, wird uns ein „Blanko- Scheck“ ausgeschrieben: VertreterInnen könnten im Nachhinein nominiert werden
- Weiteres Vorgehen: gemeinsame Sitzung FSK und Stupa, um Streitigkeiten zu klären
- Susi: Problem, dass FSK nicht berücksichtigt wurde bei Entscheidung von Stupa; Stupa hat vorschnell entschieden; da FSK immer mit Fachschaften rücksprechen muss und mehr Zeit für Entscheidungen braucht, kann es nicht so schnell reagieren
- Warum gibt es unterschiedliche Meinungen in Fachschaften und Stupa, wenn beide die Studierendenschaft vertreten sollen?
- Marc: Stupa stand unter Zeitdruck und hat sich deswegen nicht mit FSK abgesprochen
- Weiteres Vorgehen: Arbeitskreis (s. TOP 6)

TOP 6: Arbeitskreis einrichten: Kompetenzen FSK-StuPa

- 3 VertreterInnen aus Stupa, 3 aus FSK → sollen Kompetenzstreit lösen, evtl. Satzung ändern/neu interpretieren, gemeinsam eine Lösung finden
- Stupa ist nicht beschlussfähig, kann also keine VertreterInnen entsenden?
- Auch möglich, dass all diejenigen, die daran interessiert sind, an AK teilnehmen
- Patrick und Annika interessiert; Patrick koordiniert

TOP 7: Rückmeldung Aktionswoche des Gleichstellungsreferats, Antrag VV

→ TOP wird verschoben, da wir nicht mehr beschlussfähig sind und der Antrag gegen sexistische Werbung an der Uni in der VV auch schon kontrovers diskutiert wurde und dort nur Stimmungsbild eingeholt werden konnte

TOP 8: AStA-Homepage

- Patrick: Problem, dass Homepage nicht mehr zugänglich ist: Wollen wir Homepage auf Server des Rechenzentrums umlegen?
- Unabhängigkeit evtl. eingeschränkt? Nein, da Rechenzentrum neutral ist
- Stimmungsbild: einstimmig für Umlegung
- Angebot von Rechenzentrum, uns kaputte PCs zu schenken; Kiste Bier als Dankeschön, wenn uns das Rechenzentrum die PCs funktionsfähig gibt (Annika zuständig)
- Wollen wir ausschreiben, ob sich jemand um Server und Wartung der PCs kümmern möchte oder soll Rechenzentrum dafür verantwortlich sein? Gefahr bei öffentlicher Ausschreibung, dass jemand es ausnutzen könnte, wenn derjenige auf alle unsere PCs zugreifen kann
- Anderer Vorschlag: Koordinationsreferat könnte sich um Zuständige kümmern, bzw. jemanden suchen
- Wunsch, dass PCs vernetzt werden, um auf alle drei Rechner zugreifen zu können (Dokumente, Programme wie indesign etc.)
- Vorschlag Liridon: Stupa könnte in Design-Programmen geschult/eingewiesen werden von Rechenzentrum?
- Patrick ist für Rechenzentrum zuständig, leitet Ergebnis an Claudio weiter
- In diesem Zusammenhang: Mitfahrzentrale wieder neu einrichten?
- Vorschlag Annika: Anfrage an Rechenzentrum, wie viel das kosten würde?
- Nina: Wurde Mitfahrzentrale stark genutzt? Link auf facebook oder mitfahrzentrale.de evtl. möglich?

- Evtl. über Studi-Verteiler nachfragen, ob Interesse besteht? Besser: Fachschaften, da sonst kein Rücklauf kommt
- Moritz: es gibt schon facebook, nicht nötig, dass wir auch noch diesen Service anzubieten
- Aber: Leute stellen MFGs auf mehrere Plattformen online, nicht jedeR hat facebook
- TO-Punkt auf nächste Woche verschieben, um darüber abzustimmen
- Marco: Gute Werbung für AStA, für Erstis interessant
- GO-Antrag Annika: Schließung der RednerInnen-Liste
- Vorschlag Patrick: falls Mitfahrzentrale was kosten würde, könnte das Geld aus Referat für Parkraumbewirtschaftung genutzt werden

TOP 9: Konstanzer Erklärung bzgl. Zivilklausel

Vertagung, da keine Beschlussfähigkeit

TOP 10: Umsetzung Antrag Grün & Schnitzel

Referat von Lisa S. soll sich um Ausschreibung kümmern

TOP 11: Veranstaltung S 21

- Patrick: Podiumsdiskussion zu Stuttgart 21 am Mittwoch, 23.11.11: Siegfried Lehmann, sowie Nahverkehrsberater Ulrich Grosse (Pro S21) werden beide Seiten darlegen
- Aufforderung an Stupa, Flyer zu verteilen und Werbung zu machen

TOP 12: Parkgebühren

- Patrick stellt Verkehrskonzept AG Verkehr (Verwaltung Uni) vor
- Um Studis zu motivieren, mehr mit Bus und Fahrrad zu fahren, sollen Parkgebühren erhöht werden (Überlegung)
- Vorschlag: 3 Euro für Studierende, 5 Euro für MitarbeiterInnen; außerdem Monatsticket → Preise zu hoch?
- Benny: Problem: Es wird nicht kontrolliert, höhere Parkgebühren würden nicht gezahlt werden, wenn nur alle drei, vier Wochen kontrolliert wird
- Patrick: Schranke wäre gut, dann muss jedeR zahlen; außerdem Tagesticket statt Monatsticket, damit man jeden Tag neu überlegt, ob man mit dem Auto fahren möchte
- Nina: Wir sollten Studis nicht vorschreiben, ob sie Auto fahren sollen/Umwelt schützen wollen oder nicht; keine Parkgebühren, jeder sollte parken können, wo er möchte
- Marco: gesamtgesellschaftliche Aufgabe, Umwelt zu schützen; prinzipiell gut, wenn Parkgebühren erhöht werden; aber Problem: schlechte Busverbindung, kein erweitertes Studi-Ticket → systematische Benachteiligung von Studis, die außerhalb wohnen
- Benny: für alle möglich, ÖPNV zu nutzen, Monatstickets vorhanden; Anreize müssen geschaffen werden, dass Leute auf ÖPNV umsteigen; gegen Monatsticket für Parkgebühren, da man dann automatisch öfter mit Auto fahren würde
- Claudio: Zu krasse Erhöhung der Preise, Problem für Studis/Mitarbeiter mit Kindern, wenn es kein Monatsticket zum Parken gibt
- Moritz: positive Anreize müssen geschaffen werden

- Benny: Vorschlag, dass Geld von der Erhöhung der Parkraumgebühren für nachhaltiges Verkehrskonzept genutzt wird
- Vorschlag Patrick: Nächste Woche könnten wir uns vor Stupa-Sitzung treffen, um zu überlegen, was in Sachen Verkehr verbessert werden kann
- Marco: Parkgebühren sind eingebettet in Gesamtkonzept, können nicht isoliert betrachtet werden
- Verschiebung der Diskussion auf nächste Woche

Verschobene TO-Punkte:

Beschluss des Protokolls

Rückmeldung Aktionswoche des Gleichstellungsreferats, Antrag VV

Konstanzer Erklärung bzgl. Zivilklausel

Ende Stupa-Sitzung